



GOLD SPONSOR der SSG Leipzig

– Pressemitteilung 10/2020 –

Leipzig, 11.06.2020

Kooperation: „Sauna im See“ wird Freiwasser-Stützpunkt für Leipzigs Leistungsschwimmer

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie werden zusehends gelockert, doch an einen regulären Trainingsbetrieb ist für die Schwimmer des Leipziger Landesstützpunktes noch lange nicht zu denken. Gut, dass zumindest die Temperaturen steigen und die umliegende Seenlandschaft den eigentlich durch geordnete Bahnenverhältnisse verwöhnten Wasserratten die Möglichkeit gibt, auch mal in raueren Bedingungen ihre Meter abzuspulen. Am Wochenende stand die erste Einheit im Cospudener See auf dem Programm.

„Das Training war super, vor allem für die größeren Sportler“, meint Coach Mike Baumann, für dessen jüngste Athleten erstmal nur ein kurzes Anbaden zur Gewöhnung auf dem Programm stand. Abgesichert wurden die erfahreneren Schwimmer bei ihren Runden über den See von mehreren Trainern und Betreuern in Paddelbooten, zur Verfügung gestellt von der Universität Leipzig. „Wir wollen das jetzt regelmäßig zwei- bis dreimal pro Woche machen“, erklärt Trainer Baumann. „Die ‚Sauna im See‘ hat uns dafür ihre Tore geöffnet und ist nun so etwas wie unser Stützpunkt.“ Die beliebte Saunanlage direkt am Ufer des Cospudener Sees musste in den vergangenen Wochen und Monaten ihren Betrieb aufgrund der Corona-Pandemie vorübergehend einstellen und ist erst seit Montag wieder geöffnet. Umso dankbarer sind die Schwimmer dafür, dass die Betreiber ihnen trotz dieser für sie selbst schwierigen Phase unter die Arme greifen. „Es ist super, dass die Sportler die Sauna im See zum Beispiel zum Umziehen und zur Aufbewahrung der Sachen nutzen können. Es ist sehr hilfreich, einen festen Ausgangspunkt für das Training zu haben“, so Mike Baumann über die durch die SSG Leipzig vermittelte Zusammenarbeit.

„Ich kann mir vorstellen, dass es sehr hart für die Kinder ist, wenn sie einfach so aus dem Training herausgerissen werden. Daher sind wir gern bereit, sie zu unterstützen und ihnen eine Ausweichmöglichkeit zu bieten“, erklärt Susanne Rudolph, die Geschäftsführerin der Sauna im See. „Außerdem freue ich mich natürlich immer, wenn ich neue Gesichter in unserer Anlage begrüßen kann“, meint die Sauna-Chefin, die erleichtert darüber ist, dass ihr Angebot seit Wochenbeginn auch wieder von Gästen genutzt werden kann. „Die Kunden freuen sich unheimlich, dass sie wieder herkommen können. Vielen hat das sehr gefehlt und uns haben unsere Besucher natürlich auch gefehlt.“

Einem Besuch der Sauna im See steht also nichts mehr im Wege. Und vielleicht können die Gäste beim Blick von der heißen Sauna auf den See hinaus in den kommenden Wochen auch mal selbst davon Zeuge werden, wie sich unsere Schwimmer in die kalten Fluten stürzen.